

Erledigt

Die Katz (MacBook Pro 2016) ist aus dem Sack

Beitrag von „Plebejer“ vom 1. Dezember 2016, 07:21

[Zitat von ebs](#)

Vorige Woche war ich im Apple-Store in Dresden und wollte das Logicboard von meinen Macbook Pro mid 2012 getauscht haben, nachdem eine Reparatur in einer anderen Werkstatt nicht erfolgreich war. Pustekuchen. Wenn das Teil nicht bei einem zertifizierten Partner war wird das Board nicht getauscht. Auch ein neues ohne Austausch gibt es nicht. Ich könnte mir ja ein neues kaufen. Hab jetzt ein teildefektes bei Rebuy gekauft und das Board selber getauscht. War am Ende billiger als die Reparatur. Heute angerufen ob sie mir meine alte Seriennummer und Mac-Adresse drauf flashen können. Aber ihr ahnt bestimmt was die Antwort war.

Nein!

Also wenn das Macbook Pro doch mal das zeitliche segnet werde ich mir ein Hackbook zulegen. Ihre überteuerte, unflexible Hardware können sie behalten. Kundendienst und Kundenfreundlichkeit sieht anders aus.

Da muss ich Apple aber mal in Schutz nehmen. Sie wissen nicht, was die andere Werkstatt vorher an dem Gerät gemacht hat und müssen für ihre Arbeiten Gewährleistung geben. Die Fußangel ist hier die Gesetzgebung und nicht Apple selbst.

Nenn mir bitte eine Firma im Elektronikbereich, die so oft nach Ablauf der Garantie bzw. Gewährleistungspflicht Geräte kostenfrei repariert wie Apple? Du wirst keine einzige finden.